



Informationsvorlage 820/342/2022

Amt/Abteilung: Gebäudemanagement Datum: 25.08.2022	Aktenzeichen:	
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit
Stadtvorstand	05.09.2022	Vorberatung N
Werksausschuss GML	15.09.2022	Vorberatung Ö

Betreff:

Vergaben des Gebäudemanagements über 100.000 Euro

Information:

Mit Satzungsbeschluss des Stadtrates vom 14. Februar 2012, in Kraft getreten am 23. Februar 2012, wurde der Werkleitung des Gebäudemanagements Landau die Befugnis zum Abschluss von Verträgen auch über 150.000 EURO übertragen, sofern diese Gegenstände/Projekte betreffen, welche im Wirtschaftsplan vorgesehen sind. Die Übertragung erfolgte mit der Maßgabe, dass über solche Verträge in der nächsten Sitzung des Werksausschusses zu informieren ist.

Seit der letzten Information des Werksausschusses erfolgten durch das Gebäudemanagement Landau mehrere Vergaben für Baumaßnahmen des Wirtschaftsplanes 2021 mit einem Auftragswert über 100.000 EURO. Diese waren für die veranschlagten Projekte erforderlich.

- 1) Erweiterung der Michael-Ende Grundschule Queichheim, Fenster- und Verglasungsarbeiten –Aluminium – Holz - Fenster

Die Fenster- und Verglasungsarbeiten (Aluminium-Holz-Fenster) für die Erweiterung der Grundschule Queichheim wurden öffentlich ausgeschrieben. Bei der Submission am 18.05.2022 lagen der Vergabestelle hierfür 2 Angebote vor.

Nr.	Bieter	Angebotssumme/EURO
1	GHM-GbR, Aspach	brutto 353.073,00
2	Bieter 2	brutto 429.667,35

Alle Angebote wurden vollständig abgegeben und formal durch die Zentrale Vergabestelle geprüft.

Das preisgünstigste Angebot liegt mit rund 32,6 % über dem eingepreisten LV mit 129.139,87 EURO.

Im Rahmen der Prüfung zeigten sich keine Hinweise auf eine Unangemessenheit bei der Preiskalkulation. Die Auskömmlichkeit des Angebotes wurde durch den Anbieter nochmals bestätigt.

Die Fa. GHM-GbR ist als zuverlässiges, leistungsstarkes Unternehmen bekannt, es kann davon ausgegangen werden, dass die Leistungen auftragsgemäß ausgeführt werden.

Der Auftrag für die Fenster- und Verglasungsarbeiten, Aluminium – Holz - Fenster der Erweiterung der Grundschule Queichheim wurde daher an die Fa. GHM-GbR, Glas-Holz-Montage GbR, Aspach, zu den Preisen des Angebotes mit einem Gesamtbetrag von 353.073,00 EURO brutto vergeben.

- 2) Erweiterung der Thomas – Nast – Grundschule, Vergabe der Erd-,Mauer-, und Rückbauarbeiten nach DIN 18300, 18330, 18331 und 18459

Die Erd-,Mauer- und Rückbauarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Bei der Submission am 24.06.2022 lagen der Vergabestelle hierfür 2 Angebote vor.

Nr.	Bieter	Angebotssumme/EURO
1	Erhardt und Hellmann	brutto 951.358,28
2	Bieter 2	brutto 959.177,18

Alle Angeboten wurden vollständig abgegeben und formal durch die Zentrale Vergabestelle geprüft. Im Rahmen dieser Prüfung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Das preisgünstigste Angebot liegt mit rund 11,59 % über dem eingepreisten LV mit 852.548 EURO.

Im Rahmen der Prüfung zeigten sich keine Hinweise auf eine Unangemessenheit bei der Preiskalkulation. Die Auskömmlichkeit des Angebotes wurde im Rahmen der technischen Klärung durch den Anbieter nochmals bestätigt.

Die Fa. Erhardt und Hellmann ist als zuverlässiges, leistungsstarkes Unternehmen bekannt und besitzt die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Leistungen auftragsgemäß ausgeführt werden.

Der Auftrag für die Erweiterung der Thomas – Nast – Grundschule, Vergabe der Erd-,Mauer-, und Rückbauarbeiten nach DIN 18300, 18330, 18331 und 18459 wurde daher an die Fa. Erhardt und Hellmann, zu den Preisen des Angebotes mit einer Angebotsendsumme von brutto 951.358,28 EURO vergeben.

- 3) Umbau und Erweiterung DGH Mörzheim, Fensterbauarbeiten

Für die Fensterbauarbeiten für die Erweiterung des DGH Mörzheim wurde eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Bei der Submission lagen der Vergabestelle hierfür 3 Angebote vor.

Nr.	Bieter	Angebotssumme/EURO
1	Vereinigte Holzbaubetriebe (VHB)	brutto 167.103,37
2	Bieter 2	brutto 183.077,36
3	Bieter 3	brutto 198.217,11

Alle Angeboten wurden vollständig abgegeben und formal durch die Werkgemeinschaft Landau geprüft. Im Rahmen dieser Prüfung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Das preisgünstigste Angebot liegt mit rund 27,9 % über dem eingepreisten LV.

Im Rahmen der Prüfung zeigten sich keine Hinweise auf eine Unangemessenheit bei der Preiskalkulation oder Auffälligkeiten bei den Einheitspreisen. Die Auskömmlichkeit des Angebotes wurde im Rahmen der technischen Klärung durch den Anbieter nochmals bestätigt.

Die Fa. Vereinigte Holzbaubetriebe ist als zuverlässiges, leistungsstarkes Unternehmen bekannt und besitzt die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Leistungen auftragsgemäß ausgeführt werden.

Der Auftrag für die Fensterbauarbeiten der Erweiterung des DGH Mörzheim wurde daher an die Fa. Vereinigte Holzbaubetriebe, zu den Preisen des Angebotes mit einer Angebotsendsumme von brutto 167.103,37 € vergeben.

4) Erneuerung Dacheindeckung der Grundschule Thomas Nast, 76829 Landau

Die Dachdeckung-, Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten für die Erneuerung der Dacheindeckung der Grundschule Thomas Nast, 76829 Landau in der Pfalz wurden öffentlich ausgeschrieben. Bei der Submission am 21.06.2022 lagen dem Verdingungsleiter hierfür 2 Angebote vor.

Nr.	Bieter	Angebotssumme/EURO
1	Fa Fürst Bedachung	brutto 161.064,96
2	Bieter 2	brutto 165.123,63

Alle Angeboten wurden vollständig abgegeben und formal geprüft. Im Rahmen dieser Prüfung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Die veranschlagten Mittel stehen zur Verfügung und sind freigegeben.

Die Prüfung der Bieterreignung ergab keine Besonderheiten. Auch die Prüfung der fachlichen Qualifikation ergab keine Einschränkungen.

Der Auftrag für die Dachdeckung-, Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten für die Erneuerung der Dacheindeckung der Grundschule Thomas Nast, 76829 Landau in der Pfalz wurde daher an die Fa. Fürst Bedachung GmbH, Gommersheim, zu den Preisen des Angebotes mit einer Angebotsendsumme von brutto 161.064,96 EURO vergeben.

5) Neugestaltung Dorfplatz Wollmesheim – Landschafts. Garten- und Tiefbauarbeiten

Die Landschafts-, Garten- und Tiefbauarbeiten für die Neugestaltung des Dorfplatzes Wollmesheim wurden öffentlich ausgeschrieben. Bei der Submission am 14.06.2022 lagen dem Büro Floraplan hierfür 1 Angebot vor.

Nr.	Bieter	Summe/EURO
1	Köhler Schmitt GmbH	brutto 228.119,92

Das Angebot wurde vollständig abgegeben und formal durch das Büro Floraplan geprüft. Im Rahmen dieser Prüfung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Auf das Angebot der Fa. Köhler Schmitt GmbH, Waldrohrbach mit einer Angebotsendsumme von brutto 228.119,92 EURO wurde ein Preisnachlass von 4 % gewährt, welcher in den oben genannten Summen bereits berücksichtigt ist.

Das Angebot liegt im Kostenansatz des LV mit brutto 230.000,11 EURO.

Im Rahmen der Prüfung zeigten sich keine Hinweise auf eine Unangemessenheit bei der Preiskalkulation oder Auffälligkeiten bei den Einheitspreisen.

Die Fa. Köhler Schmitt GmbH ist als zuverlässiges, leistungsstarkes Unternehmen bekannt und besitzt die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Leistungen auftragsgemäß ausgeführt werden.

Der Auftrag für die Landschafts-, Garten- und Tiefbauarbeiten für die Neugestaltung des Dorfplatzes Wollmesheim, wurde daher an die Fa. Köhler Schmitt GmbH Waldrohrbach, zu den Preisen des Angebotes mit einer Angebotsendsumme von brutto 228.119,92 EURO vergeben.

6) Erweiterung der Michael – Ende Grundschule Queichheim – Elektronische Installation DIN 18382

Die Arbeiten für die elektronische Installation wurden öffentlich ausgeschrieben. Bei der Submission am 12.07.2022 lagen dem Verhandlungsleiter hierfür 2 Angebote vor.

Nr.	Bieter	Angebotssumme/EURO
1	REPA GmbH Elektrotechnik	brutto 146.445,37
2	Bieter 2	brutto 184.758,79

Alle Angeboten wurden vollständig abgegeben und formal durch den Verhandlungsleiter geprüft. Im Rahmen dieser Prüfung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Das preisgünstigste Angebot liegt mit rund 8,13 % über dem eingepreisten LV.

Im Rahmen der Prüfung zeigten sich keine Hinweise auf eine Unangemessenheit bei der Preiskalkulation. Die Auskömmlichkeit des Angebotes wurde im Rahmen der technischen Klärung durch den Anbieter nochmals bestätigt.

Die Fa. REPA GmbH Elektrotechnik ist als zuverlässiges, leistungsstarkes Unternehmen bekannt und besitzt die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Leistungen auftragsgemäß ausgeführt werden.

Der Auftrag für die Erweiterung der Michael – Ende Grundschule Queichheim – Elektronische Installation DIN 18382 wurde daher an die Fa. REPA GmbH Elektrotechnik, Landau, zu den Preisen des Angebotes mit einer Angebotsendsumme von brutto 146.445,37 EURO vergeben.

7) Erweiterung der Michael – Ende Grundschule Queichheim –Heizungstechnische Installationen

Die Arbeiten für die heizungstechnische Installation wurden öffentlich ausgeschrieben. Bei der Submission am 12.07.2022 lagen dem Verhandlungsleiter hierfür 1 Angebot vor.

Nr.	Bieter	Angebotssumme/EURO
1	Haag GmbH	brutto 162.961,37

Das Angebot wurden vollständig abgegeben und formal durch den Verhandlungsleiter geprüft. Im Rahmen dieser Prüfung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Das preisgünstigste Angebot liegt mit rund 15,6 % über dem eingepreisten LV.

Im Rahmen der Prüfung zeigten sich keine Hinweise auf eine Unangemessenheit bei der Preiskalkulation. Die Auskömmlichkeit des Angebotes wurde im Rahmen der technischen Klärung durch den Anbieter nochmals bestätigt.

Die Fa. Haag GmbH ist als zuverlässiges, leistungsstarkes Unternehmen bekannt und besitzt die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Leistungen auftragsgemäß ausgeführt werden.

Der Auftrag für die Erweiterung der Michael – Ende Grundschule Queichheim – Heizungstechnische Installationen wurde daher an die Fa. Haag GmbH, Landau, zu den Preisen des Angebotes mit einer Angebotsendsumme von brutto 162.961,37 EURO vergeben.

8) Festhalle Landau: Teilerneuerung der Lüftungsanlage, Gebäudeautomation

Für die Gebäudeautomation der Teilerneuerung der Lüftungsanlage in der Festhalle wurde eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt. Bei der Submission am 06.07.2022 lagen dem Verhandlungsleiter hierfür 3 Angebote vor.

Nr.	Bieter	Angebotssumme/EURO
1	Minikus Schaltanlagen GmbH	brutto 159.957,42
2	Bieter 2	brutto 190.240,80
3	Bieter 3	brutto 224.358,59

Alle Angeboten wurden vollständig abgegeben und formal durch die Vergabestelle geprüft. Im Rahmen dieser Prüfung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Das preisgünstigste Angebot liegt mit rund 30 % unter dem eingepreisten LV.

Im Rahmen der Prüfung zeigten sich keine Hinweise auf eine Unangemessenheit bei der Preiskalkulation oder Auffälligkeiten bei den Einheitspreisen. Die Auskömmlichkeit des Angebotes wurde im Rahmen der technischen Klärung durch den Anbieter nochmals bestätigt.

Die Fa. Minikus Schaltanlagen GmbH ist als zuverlässiges, leistungsstarkes Unternehmen bekannt und besitzt die erforderliche Fachkunde und

Leistungsfähigkeit. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Leistungen auftragsgemäß ausgeführt werden.

Der Auftrag für die Festhalle Landau: Teilerneuerung der Lüftungsanlage, Gebäudeautomation, wurde daher an die Fa. Minikus Schaltanlagen GmbH, Silz, zu den Preisen des Angebotes mit einer Angebotsendsumme von brutto 159.957,42 € vergeben.

9) Energieversorgung für die öffentliche Gebäude der Stadt Landau in der Pfalz:
Vergabe der Gaslieferung

Die Gaslieferung für die Energieversorgung für die öffentlichen Gebäude der Stadt Landau wurde öffentlich ausgeschrieben. Bei der Submission am 04.08.2022 lagen dem Verhandlungsleiter hierfür 1 Angebot vor.

Nr.	Bieter	Angebotssumme/EURO
1	Energie Südwest AG	brutto 2.878.098,50

Das Angebot wurden vollständig abgegeben und formal durch den Verhandlungsleiter geprüft. Im Rahmen dieser Prüfung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Gegenüber der Vergabe aus dem Jahr 2019 entstehen über die 3 Jahre hinweg Kostensteigerungen von insgesamt rund 3,6 Millionen Euro.

Im Rahmen der Prüfung zeigten sich keine Hinweise auf eine Unangemessenheit bei der Preiskalkulation. Die Auskömmlichkeit des Angebotes wurde im Rahmen der technischen Klärung durch den Anbieter nochmals bestätigt.

Die Fa. Energie Südwest AG ist als zuverlässiges, leistungsstarkes Unternehmen bekannt und besitzt die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Leistungen auftragsgemäß ausgeführt werden.

Der Auftrag für die Gaslieferung für die Energieversorgung für die öffentlichen Gebäude der Stadt Landau wurde daher an die Fa. Energie Südwest AG, zu den Preisen des Angebotes mit einer Angebotsendsumme von brutto 2.878.098,50 EURO vergeben.

10) Energieversorgung für die öffentliche Gebäude der Stadt Landau in der Pfalz:
Vergabe der Stromlieferung

Die Stromlieferung für die Energieversorgung für die öffentlichen Gebäude der Stadt Landau wurde öffentlich ausgeschrieben. Bei der Submission am 02.08.2022 lagen dem Verhandlungsleiter hierfür 1 Angebot vor.

Nr.	Bieter	Angebotssumme/EURO
1	Energie Südwest AG	brutto 5.514.627,56

Das Angebot wurden vollständig abgegeben und formal durch den Verhandlungsleiter geprüft. Im Rahmen dieser Prüfung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Gegenüber der Vergabe aus dem Jahr 2019 entstehen über die 3 Jahre hinweg Kostensteigerungen von insgesamt rund 4,2 Millionen Euro.

Im Rahmen der Prüfung zeigten sich keine Hinweise auf eine Unangemessenheit bei der Preiskalkulation. Die Auskömmlichkeit des Angebotes wurde im Rahmen der technischen Klärung durch den Anbieter nochmals bestätigt.

Die Fa. Energie Südwest AG ist als zuverlässiges, leistungsstarkes Unternehmen bekannt und besitzt die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Leistungen auftragsgemäß ausgeführt werden.

Der Auftrag für die Stromlieferung für die Energieversorgung für die öffentlichen Gebäude der Stadt Landau wurde daher an die Fa. Energie Südwest AG, zu den Preisen des Angebotes mit einer Angebotsendsumme von brutto 5.514.627,56 EURO vergeben.

11) Lieferung und Montage von Photovoltaikanlagen in der Grundschule Horstring, Schule im Fort und in der Turnhalle Dammheim: Bau von Photovoltaikanlagen

Die Lieferung und Montage von Photovoltaikanlagen wurde öffentlich ausgeschrieben. Bei der Submission am 02.08.2022 lagen dem Verhandlungsleiter hierfür 1 Angebot vor.

Nr.	Bieter	Angebotssumme/EURO
1	Fa Igatec	brutto 343.932,47

Das Angebot wurden vollständig abgegeben und formal durch den Verhandlungsleiter geprüft. Im Rahmen dieser Prüfung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Das Angebot liegt um 6,9 % über dem Kostenanschlag.

Im Rahmen der Prüfung zeigten sich keine Hinweise auf eine Unangemessenheit bei der Preiskalkulation. Die Auskömmlichkeit des Angebotes wurde im Rahmen der technischen Klärung durch den Anbieter nochmals bestätigt.

Die Fa. Igatec ist als zuverlässiges, leistungsstarkes Unternehmen bekannt und besitzt die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Leistungen auftragsgemäß ausgeführt werden.

Der Auftrag für die Lieferung und Montage von Photovoltaikanlagen wurde daher an die Fa. Igatec, zu den Preisen des Angebotes mit einer Angebotsendsumme von brutto 343.932,47 EURO vergeben.

Auswirkung:

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt:
Begründung:

Ja ☐ / Nein ☐

Anlagen:

Beteiligtes Amt/Ämter:

Dezernat III - hauptamtlicher BGO
Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung

Schlusszeichnung:

A large, empty rectangular box with a black border, intended for a signature or stamp.